

Fridolin Wicki feiert Elitesieg

KEGELN. Vormeisterschaft zur 65. Schweizer Kegelmeisterschaft der Schweizerischen Freien Keglervereinigung (SFKV) in Heimberg

Die Vormeisterschaft zur Schweizer Kegelmeisterschaft 2018 in Heimberg ist zu Ende. Die abschliessenden Wettstreite im Hotel-Restaurant Rössli wurden am 29. Juni ausgetragen. Fridolin Wicki aus Emmenbrücke holte den Elitesieg. Die B-Wettspiele entschied Hanspeter Blaser aus Zell LU für sich. In der Kategorie C gewann Mario Ritschard aus Lützelflüh-Goldbach.

Die Vormeisterschaft zur diesjährigen Schweizer Kegelmeisterschaft im Berner Oberland dauerte vom 4. bis zum 29. Juni. Insgesamt 568 ambitionierte Keglerinnen und Kegler aus der gesamten Schweiz traten im Hotel-Restaurant Rössli in Heimberg gegeneinander an. Fridolin Wicki aus dem luzernischen Emmenbrücke feierte den Elitesieg.

Harter Kampf um Elitesieg

Mit 846 Holz und 64 Neunern sicherte sich Fridolin Wicki seine Position als absoluter Spitzenreiter. Der Talentkegler zeichnete sich aus durch langjährige Erfahrung, Gelassenheit und hohe Konzentrationsfähigkeit. Es war jedoch ein hart verdienter Sieg, zeigten sich doch Max Lustenberger aus Luzern und Jürg Soltermann aus Wattenwil als ernstzunehmende Gegenspieler. Lustenberger belegte mit fünf Punkten Abstand zum Elitesieger den zweiten Rang. Ihm auf dem Fuss folgte Soltermann. Der Zentralpräsident der Schweizerischen Freien Keglervereinigung (SFKV) landete 838 Treffer.

Zäh errungener Sieg für Hanspeter Blaser

Zäher noch als in der Elitekategorie kämpften die B-Keglerinnen und -kegler um den Sieg. Hanspeter Blaser aus Zell LU und Bedri Morina aus Liestal lieferten sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen, bei dem schliesslich Blaser die Oberhand gewann. Mit 813 Holz und 46 Babeli schlug er Morina um zwei Punkte. Deutlicher war der Abstand zwischen Morina im zweiten Rang und Markus Wyss aus Zweilütschinen. Wyss schaffte es mit 805 Treffern in den dritten Rang. Die C-Wettstreite entschied Mario Ritschard aus Lützelflüh-Goldbach im Emmental mit 791 Holz und 46 Neunern für sich. Wie Fridolin Wicki und Hanspeter Blaser musste auch er sich gegen starke Konkurrenz durchsetzen. Der Abstand zu seinem Bruder Ernst Ritschard aus Steffisburg im zweiten Rang betrug vier Punkte. Als drittbeste C-Keglerin ging Liselotte Imhof aus Wünnewil im Freiburgerland mit 783 Holz hervor.

Schweizer Meisterschaft 2018 in Heimberg

Die 65. Schweizer Kegelmeisterschaft spielt ebenfalls im Berner Oberland und dauert vom 25. August bis zum 29. September. Sie startet mit einer Eröffnungsfeier und dem traditionellen Kantone-Wettkampf im Hotel-Restaurant Rössli Heimberg, wo auch die Meisterschaftsspiele stattfinden. Die Disziplinen Sport und Americaine werden im Gasthof Bären in Süderen ausgetragen. Organisatoren des bedeutendsten jährlichen Kegelsportanlasses auf nationaler Ebene sind die Schweizerische Freie Keglervereinigung (SFKV) sowie das Organisationskomitee (OK). Vorsitzender des OK ist Ueli Stucki, Präsident des Freien Keglerverbandes Berner Oberland (FKVBO). Alle Kegelsportlerinnen und -sportler sind herzlich willkommen!

Mehr Infos: www.keglerfreund.ch

Ueli Stucki, OK-Präsident Schweizer Kegelmeisterschaft 2018

Ranglisten Meisterschaft

Kategorie A (242 Teilnehmende): 1. Wicki Fridolin, Emmenbrücke LU, KK River Boys, Bern (846 Punkte/64 Neuner); 2. Lustenberger Max, Luzern, KK Harder, Heimberg BE (841/64); 3. Soltermann Jürg, Wattenwil BE, KK River Boys, Bern (838/61); 4. Wittwer Erika, Thun BE, KK Sporting, Heimberg BE (835/51); 5. Christen René, Krälligen BE, KK Schlusslicht, Biberist SO (833/62); 6. Krauer Andreas, Binningen BL, KK Beider Basel, Münchenstein BL (830/56); 7. Blatter Werner, Oberried am Brienersee BE, KK Harder, Heimberg BE (830/42); 8. Zumtaugwald Elmar, Matten b. Interlaken BE, KK Seeteufel, Goldswil b. Interlaken BE (829/45); 9. Binggeli René, Obermumpf AG, KK Eidgenossen, Möhlin AG (827/51); 10. Locher Martin, Heimberg BE, KK Sporting, Heimberg BE (827/49); **letzte Auszeichnung:** 97. Aregger Roger, Entlebuch LU, KK Alpenglöggli 84, Doppleschwand LU (796/35).

Kategorie B (199 Teilnehmende): 1. Blaser Hanspeter, Zell LU, KK Alpenglöggli , Doppleschwand LU (813 Punkte/46 Neuner); 2. Morina Bedri, Liestal BL, KK Chelsea, Möhlin AG (811/59); 3. Wyss Markus, Zweilütschinen BE, KK Breitlauenen, Unterbach BE (805/41); 4. Egli Alois, Ruswil LU, KK Edelweiss, Grosswangen LU (804/39); 5. Weber Willi, Reichenbach im Kandertal BE, KK Enzian, Frutigen BE (804/39); 6. Schaad Peter, Bätterkinden BE, KK Moos-Butzen, Biberist SO (802/50); 7. Haldi Bernhard, Schönried BE (802/35); 8. Hauptmann Helmut, Rudolfstetten AG, KK Ochsen, Sarmenstorf AG (796/44); 9. Leutwyler Daniel, Solothurn, KK Tiger, Lostorf SO (796/41); 10. Meggers Hannelore, Lörrach (D), DKK Rhy-Nixe, Muttenz BL (796/39); **letzte Auszeichnung:** 80. Schnegg Kurt, Toffen BE, KK Adler, Riggisberg BE (760/18).

Kategorie C (126 Teilnehmende): 1. Ritschard Mario, Lützelflüh-Goldbach i. E., KK Biglebach, Boll BE (791 Punkte/46 Neuner); 2. Ritschard Ernst, Steffisburg BE, KK Biglebach, Boll BE (787/50); 3. Imhof Liselotte, Wünnewil FR, KK Sommerwind, Flamatt FR (783/36); 4. Schmid Doris, Ringgenberg BE, KK Breitlauenen, Unterbach BE (780/38); 5. Bürgi Bruno, Bettlach SO, KK Adler, Lengnau BE (779/34); 6. Schiffmann Peter, Wiler b. Utzenstorf BE, KK Satz, Unterramsen SO (776/37); 7. Hofer Fritz, Aeschlen b. Oberdiessbach BE, KK Blitz, Heimberg BE (775/32); 8. Gehrig Myrtha, Brüttsellen ZH, KK Schöneegg 1, Rüti ZH (773/29); 9. Gähwiler Bruno, Oberkirch LU, KK Pinte 3, Wauwil LU (764/35); 10. Schütz Andreas, Sursee LU, KK Edelweiss, Grosswangen LU (764/30); **letzte Auszeichnung:** 51. Bucher Franz, Luthern LU, KK Napf, Luthern LU (715/19).